

RS Lvwg 2022/12/30 LVwG-363- 4/2022-R11

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.12.2022

Rechtssatznummer

1

Entscheidungsdatum

30.12.2022

Norm

BAO §209 Abs1

BAO §207Abs2

1. BAO § 209 heute
2. BAO § 209 gültig ab 01.01.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 163/2015
3. BAO § 209 gültig von 15.12.2010 bis 31.12.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 105/2010
4. BAO § 209 gültig von 14.01.2010 bis 14.12.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 9/2010
5. BAO § 209 gültig von 26.03.2009 bis 13.01.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 20/2009
6. BAO § 209 gültig von 01.01.2005 bis 25.03.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 180/2004
7. BAO § 209 gültig von 01.01.2005 bis 30.12.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 57/2004
8. BAO § 209 gültig von 31.12.2004 bis 31.12.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 180/2004
9. BAO § 209 gültig von 18.07.1987 bis 30.12.2004 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 312/1987
10. BAO § 209 gültig von 19.04.1980 bis 17.07.1987 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 151/1980

Rechtssatz

Die Verjährungsfrist wird nur durch Amtshandlungen „zur Geltendmachung des Abgabeananspruches“ verlängert.

(Hier: Ein unterbreiteter Kompromissvorschlag, die Tourismusbeiträge nicht nachzuerrechnen, wenn dafür der Tourismusbeitrag für andere Jahre akzeptiert wird, zielt auf das Gegenteil ab, nämlich, die Abgaben nicht festzusetzen. Ebenfalls genügt eine bloße Ankündigung, eine Abgabefestsetzung vornehmen zu wollen, nicht.)

Schlagworte

Abgaberecht, Verjährung, nach außen erkennbare Amtshandlung zur Geltendmachung des Abgabeananspruches

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGVO:2022:LVwG.363.4.2022.R11

Zuletzt aktualisiert am

09.01.2023

Quelle: Landesverwaltungsgericht Vorarlberg LVwg Vorarlberg, <http://www.lvwg-vorarlberg.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at